

Leocor Gold erhält Genehmigung für 1. Phase des Explorationsprogramms beim Startrek

01.09.2021 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 1. September 2021 - [Leocor Gold Inc.](#) (Leocor Gold oder das Unternehmen) (WKN: A2QAR2 - CSE: LECR - OTC: LECRF) freut sich, den Erhalt der Explorationsgenehmigung für (Bodengeophysik, Linienschnitte, 100 GT-Sondenlöcher, 10 RAB-Löcher) auf dem Startrek Grundstück bekannt zu geben: NTS: 02D/16; Lizenzen: 026779M, 027282M, 022588M.

Das Unternehmen plant, ein umfassendes Phase-1-Explorationsprogramm auf dem Projekt zu beginnen, bei dem es sich um ein 6.847 Hektar großes Grundstück handelt, das 20 km östlich der Stadt Gander im Norden von Neufundland liegt. (Leocor erwirbt bis zu 70 % des Startrek Grundstücks). Auf dem Grundstück wurde in der Vergangenheit nach Gold geschürft und in jüngerer Zeit, seit 2014, aufgrund seines Potenzials auch für Basismetalle und Antimon/Stibnit (Sb).

Das Projekt umfasst drei Gebiete von Interesse, die westliche, die zentrale und die östliche Zone. Auf dem Grundstück wurden durch frühere Schürfungen und Schürfproben mehr als 50 Goldvorkommen entdeckt.

- Die Western Zone weist eine Goldmineralisierung über eine Streichenlänge von 2 km auf, mit Schürfproben** von bis zu 3,5 Gramm pro Tonne (g/t) Gold (Au) und durchschnittlich 437 ppb Au in Quarzlagerstätten, mit Adern, die epithermale Merkmale, Arsenopyrit und etwas Stibnit aufweisen.
- Die Eastern Zone wurde über 2 km zurückverfolgt und weist Merkmale einer hydrothermalen Alteration mit Verfestigung, Albit und Turmalin auf. Die Gehalte reichen von 12 ppb bis 3,5 ppb Au und betragen durchschnittlich 96 ppb Au.
- In der Central Zone wurden Schürfungen von Rubicon Minerals durchgeführt, die sich auf Goldvorkommen in epithermalen Adern konzentrierten und hochgradig anomale Gold-, Arsen- und Antimonwerte ergaben, sowie Probenahmen durch White Metal, deren Schürfproben** Gehalte von bis zu 41 g/t Au ergaben. Der Durchschnitt der Greifer und Kanäle in der Zone liegt bei 300 ppb Au.

Leocor wird im Rahmen des Programms mit GroundTruth Exploration zusammenarbeiten, um die Projekte mit einer gemeinsamen Bodendatenbank zu vereinheitlichen und das, was wir als einen bedeutenden mineralisierten Fußabdruck erwarten, ganzheitlich zu definieren. Die GroundTruth-Methode gliedert den Explorationsprozess in Phasen, die in der Regel wie folgt definiert sind:

Phase 1

- Böden mit 100 m Linienabstand und 25 m Probenabstand
- Aeromagnetische und VLF-Vermessung
- Lidar-Vermessung
- Magnetische Bodenuntersuchung

Phase 2

- GT-Sondenbohrungen (um Gebiete von Interesse, die potenzielle Ziele darstellen)
- Induzierte Polarisation über potenziellen Bohrzielen

Phase 3

- GT-Rab-Bohrungen (typischerweise 60m-Löcher in Zäunen über flache Ziele)

Phase 4)

- Diamant- oder Reverse-Circulation-Bohrungen (sobald Struktur und Ausrichtung des Ziels gut definiert sind)

Die empfohlene Gesamtverteilung der Böden ist in Abbildung 1 dargestellt. Im Norden des Grundstücks erstreckt sich eine Reihe von nach NW verlaufenden Linien über die Lizenz 027531M und einen Teil der angrenzenden Lizenz 026779M. Diese Proben decken den unmittelbaren Arbeitsbedarf und die Lizenz 026779M ab und dienen dazu, nach einer Mineralisierung zu suchen, die mit mehreren Au-haltigen Flotationsproben in Zusammenhang steht. Die beste dieser Proben ist die Probe 18027, in der rauchiger Quarz und Sulfid mit 1106 ppb Au festgestellt wurden. Die Bodenlinien sind hier quer zur allgemeinen Struktur des Bezirks nach Nordwesten ausgerichtet.

Am südlichen Ende des Grundstücks deckt eine weitere Reihe von nach NW verlaufenden Linien die Lizenz 027282M ab. Diese Proben decken den geringen Arbeitsaufwand auf diesem Grundstück mehr als ab, um die Mineralisierung um Probe 235662 zu definieren, die 558 ppb Au in epithermale Flotationsgestein meldete.

Abbildung 1: Geplante Bodenlinien für das Startrek-Projekt, NW Neufundland, Kanada.

Falls die Abbildung nicht angezeigt wird, klicken Sie bitte hier:

https://www.investor-files.com/content/2021_09_01_Leocor_News_2_630335be60.png

Die vorgeschlagenen Probenahmen auf den Lizenzen 026779M und 022558M sind in Abbildung 2 detaillierter dargestellt und werden in Bezug auf das N-E-Strukturgefüge des Distrikts gezeigt, das auf dem zugrunde liegenden VLF-Bild gut definiert ist. Die Probenahme ist in Abständen von 100 m und 25 m geplant. Das Programm ist darauf ausgerichtet, die Beziehungen zwischen den drei mineralisierten Hauptzonen (Western Zone, Central Zone und Eastern Zone) zu ermitteln, wobei die Bodenlinien im Allgemeinen senkrecht zum strukturellen Haupttrend von Nordost nach Nordnordost und schräg zum sekundären strukturellen Trend von Ostnordost nach Ostwest verlaufen.

Abbildung 2: Vorgeschlagene Bodenlinien auf den Lizenzen 026779M und 022558M, die das Kernstück des Projekts bilden.

Falls die Abbildung nicht angezeigt wird, klicken Sie bitte hier:

https://www.investor-files.com/content/2021_09_01_Leocor_News_1_704ff119c3.png

Über das Startrek-Projekt

Die Geschichte des Projekts lässt sich bis zu den ersten Absteckungen durch Noranda im Jahr 1990 zurückverfolgen, die aufgrund von Anomalien in den Seesedimenten mit mehreren Elementen durchgeführt wurden. Damals wurde eine Erkundung von 778 B-Horizon-Böden durchgeführt. Eine Grundgesteinsprobe erhielt 1 g/t Au und es wurden Quarzbrekzien gefunden. Zudem wurde ein Grundmetall- und Goldpotenzial vermutet.

1996 führte NDT Ventures Schürfungen durch, die 39 Gesteinssplitterproben umfassten, von denen anomale Goldwerte in zwei Handgräben mit Werten von bis zu 498 ppb Au und im Allgemeinen mehr als 2200ppm As gemeldet wurden. Außerdem wurden 20 Proben von Schwermineralkonzentraten entnommen, von denen eine einen Wert von 134 ppb Au aufwies, während vier Proben anomales As (1400 bis 3100 ppm) enthielten.

In den Jahren 1995-1996 steckte Terra Nova Exploration den Boden ab, einschließlich Norandas ursprünglichem Tower Grundstücks. Es wurden Schürfungen und Gesteinsprobenahmen durchgeführt (26 Proben), die eine locker definierte 30 m lange Zone mit Quarzaderaufschlüssen und Quarzaderflößen mit Stibnit-Arsenopyrit-Pyrit-Mineralisierung entdeckten. Die massive bis semimassive Stibnitmineralisierung im Aufschluss ergab >440 ppm Sb und 71 bis 270 ppb Au. Flotationsproben ergaben 2,19 % bis 7,30 % Sb und 5 ppb bis 671 ppb Au.

Im Jahr 2001 schürfte Alexander S. Duffitt in diesem Gebiet und fand "leicht anomale Au-Werte".

Zwischen 2003 und 2004 führte Rubicon Minerals Schürfungen, Kartierungen, Zusammenstellungen und Schürfungen durch. "Die höchsten Goldwerte waren 8,957 g/t auf 0,4 Metern und 3,037 g/t auf 0,5 Metern." Im Jahr 2004 wurde das Grundstück bebohrt, doch die Ergebnisse waren enttäuschend: "Die beste Goldmineralisierung wurde in Quarzgängen entlang des Start Track Trend durchschnitten, wo Bohrloch ST-04-01 zwei Ergebnisse von > 1,0 g/t Au lieferte, einschließlich 1,34 g/t auf 0,6 m und 1,25 g/t auf 0,65 m.

Im Jahr 2014 berichtete Wayne Reid, dass "Graben 5 eine 5,0 Meter breite Stibnitzone aufdeckte und eine Reihe von Felsbrocken mit einem Durchmesser von mehr als einem Meter bis zu 50 Meter von der In-situ-Mineralisierung entfernt verfolgt wurde. Das Ziel war eine Sb-Bodenanomalie, die sich über mindestens 500 Meter im Streichen erstreckt. Die Werte der Probenahme umfassen 0,64 % Sb und 186 ppb Au auf 5,0 Metern (Schlitzproben) aus einer Quarzbrekzienzone. Die Schürfungen legten auch eine Reihe großer Gesteinsbrocken mit höherwertigem Antimon mit Werten von bis zu 3,93 % Sb frei. Die Stares Brüder sahen bei dem Grundstück eine Chance auf das Basismetall der Antimonmine und -mühle Beaver Brook, die derzeit stillgelegt ist.

Im November 2014 "schloss Sokoman geochemische Erkundungsuntersuchungen des Bodens und Bodenmagnetometeruntersuchungen im Gebiet Trench 1 ab, einer Antimon-Entdeckung von Mike und Robert Stares aus dem Jahr 2013. Das Programm bestand aus der Entnahme von 110 B-Horizont-Böden."

Die geochemischen Bodenergebnisse ergaben mehrere stark anomale Antimon (Sb)-Werte, die bis zu einem Maximum von 4500 ppm Sb reichen und häufig mit erhöhten bis anomalen Goldwerten von bis zu 181 ppb Au einhergehen.

Die hier gemeldeten Daten sind historischer Natur und wurden noch nicht von einer qualifizierten Person verifiziert. Leocor hat sich auf die Informationen in den Bewertungsberichten der oben genannten Unternehmen sowie auf die Informationen im MODS (Mineral Occurrences Data System), das vom Newfoundland Department of Natural Resources veröffentlicht wurde, verlassen.

Offenlegung gemäß National Instrument 43-101

Dr. Paul David Robinson, P.Geo, ist eine qualifizierte Person im Sinne des National Instruments 43-101. Dr. Robinson beaufsichtigte die Erstellung der technischen Informationen in dieser Pressemitteilung.

Beauftragung einer Marketing-Beratungsagentur

Leocor gibt bekannt, dass das Unternehmen die Creative Direct Marketing Group Inc. ("CDMG") beauftragt hat, um Leocors Marke und Bekanntheitsgrad in den Vereinigten Staaten zu steigern. Bis dato wurde CDMG ein Gesamthonorar von 275.000 USD gezahlt.

Über Leocor Gold Inc.

[Leocor Gold Inc.](#) ist ein in British Columbia ansässiges Rohstoffunternehmen, das sich mit dem Erwerb und der Exploration von Edelmetallprojekten beschäftigt, wobei der Schwerpunkt derzeit in Atlantik-Kanada liegt. Leocor kontrolliert derzeit mehrere Gold-Kupfer-Projekte in einem erstklassigem Explorationsgebiet innerhalb des produktiven Bergbaudistrikts Baie Verte durch direkten Besitz und Earn-in-Vereinbarungen. Das Portfolio von Leocor in Baie Verte umfasst die Projekte Dorset, Dorset Extension, Copper Creek und Five Mile Brook, die einen zusammenhängenden, fast 2.000 Hektar großen Explorationskorridor bilden. Das Unternehmen kontrolliert auch das 6.847 Hektar große Basisprojekt Startrek in der Nähe von Gander sowie drei bezirksgroße Landpakete in Nord-Zentral-Neufundland, bekannt als Robert's Arm, Hodge's Hill und Leamington (zusammen "Western Exploits"), die über 144.000 Hektar (1.440 Quadratkilometer) an aussichtsreichen Explorationsgebieten umfassen.

Kontaktdaten

Alex Klenman, Chief Executive Officer
Email: aklenman@leocorgold.com
Telefon: +1-604-970-4330
www.leocorgold.com

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Weder die Canadian Securities Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (wie dieser Begriff in den Richtlinien der Canadian Securities Exchange definiert ist) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Mitteilung.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von <https://www.aktien.news> - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.

*Rechtliche Hinweise: ** Die in dieser Pressemitteilung beschriebenen Oberflächenschürfproben sind von Natur aus selektiv und repräsentieren wahrscheinlich nicht den Durchschnittsgehalt des Projekts.*

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen im Sinne der kanadischen Wertpapiergesetze. Solche Informationen beinhalten, ohne Einschränkung, Informationen bezüglich der Bedingungen der Option. Obwohl Leocor der Ansicht ist, dass diese Informationen angemessen sind, kann Leocor keine Garantie dafür geben, dass sich diese Erwartungen als richtig erweisen werden.

Zukunftsgerichtete Informationen sind typischerweise durch Wörter wie "glauben", "erwarten", "antizipieren",

"beabsichtigen", "schätzen", "postulieren" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet oder sind solche, die sich ihrer Natur nach auf zukünftige Ereignisse beziehen. Leocor weist Investoren darauf hin, dass alle von Leocor zur Verfügung gestellten zukunftsgerichteten Informationen keine Garantie für zukünftige Ergebnisse oder Leistungen sind und dass die tatsächlichen Ergebnisse aufgrund verschiedener folgender Faktoren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf, wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen genannten abweichen können: die Zustimmung der Parteien, mit der vorgeschlagenen Transaktion zu den im Optionsvertrag festgelegten Bedingungen oder überhaupt fortzufahren; die Fähigkeit von Leocor, die Option auszuüben; der Zustand der Finanzmärkte für die Wertpapiere von Leocor; der Zustand des Rohstoffsektors für den Fall, dass die Option abgeschlossen wird; die jüngste Marktvolatilität; Umstände im Zusammenhang mit COVID-19; die Fähigkeit von Leocor, das erforderliche Kapital zu beschaffen oder seine Geschäftsstrategien vollständig umsetzen zu können; und andere Risiken und Faktoren, die Leocor zu diesem Zeitpunkt nicht bekannt sind. Der Leser wird auf den Börsenprospekt von Leocor verwiesen, um eine vollständigere Diskussion der anwendbaren Risikofaktoren und ihrer potenziellen Auswirkungen zu erhalten. Kopien des Prospekts können über die Emittentenseite von Leocor auf SEDAR unter www.sedar.com abgerufen werden.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich auf das Datum dieser Pressemitteilung. Leocor lehnt jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/78969--Leocor-Gold-erhaelt-Genehmigung-fuer-1.-Phase-des-Explorationsprogramms-beim-Startrek.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).